

Die MSTing-Oase

Von Tsuki_no_Hime

Kapitel 7: Love is an explosion

Love is an explosion

Deidara: *zufrieden* Die Überschrift gefällt mir.

Sasori: *seufzt und schielt zu Chiyo*

Chiyo: *sieht unnachgiebig zurück*

Tsuki: Ihr könnt gerne nach dem MSTing in tiefgründigen Erinnerungen schwelgen. Jetzt wird gearbeitet.

Sasori: Wird du des mistens nicht irgendwann mal leid?

Tsuki: Ich werde es erst leid sein, wenn meine Gäste anfangen Freude für diese Arbeit zu entwickeln. Kurz um: Nie. (^.^)

Sasori leuft durch einen großen Wald wo viel Bäume stehen.

Chiyo: Hat ein Wald normalerweise so an sich...

Deidara: Von normal sind Bad-Fics weit entfernt. Apropos weit entfernt... Müsstest du nicht längst schon unter der Erde liegen?

Tsuki: Ihr müsstest doch mittlerweile wissen, das selbst der Tod kein Freifahrtschein für ein MiSTing-freies Leben ist.

Sasori: Das ergibt keinen Sinn, Tsuki.

Tsuki: Wackelpudding ergibt auch keinen Sinn und trotzdem lieben ihn alle Kinder. Denk darüber nach.

Er war hier schin mal gewesen das wusste er.

Deidara: Was unterscheidet diesen Wald von all den anderen?

Sasori: Ein Ortsschild?

Chiyo: Spuren der Verwüstung?

Tsuki: Verstreute Brotkrumen?

Er war hier mit deydara gewesen damals als er aufgehört hat.

Sasori: Kommt vor. Wir waren öfters in diversen Waldgebieten unterwegs.

Deidara: Und womit habe ich aufgehört?

Chiyo: Das »er« könnte sich auch auf meinen Enkel beziehen.

Tsuki: Schon geht das lustige Rätselraten wieder los.

Sasori: Wie schon oft erwähnt, deine Ansicht von Humor ist echt makaber.

Deydara hart einfach aufgehört!

Deidara: Ja, mit was denn nun?

Chiyo: In Anbetracht der bisherigen Informationen...durch Wälder zu laufen? Scheinbar wolltest du einen Tapeten-Wechsel.

Tsuki: Ständig nur Bäume zu sehen wird auf Dauer eben langweilig. Da kann ich »Deydara« schon voll verstehen.

Sasori: Also macht Deidara jetzt in einer Baumfreien Zone Urlaub und ich erledige im Alleingang sämtliche anfallende Missionen?

Deidara: *zufrieden* Scheint, als würde ich keine allzu große Rolle in dieser Geschichte einnehmen.

Seid da an will Sasori auch aufhören weil er nicht weitermachen will.

Chiyo: Langsam tut sich mir der Verdacht auf, das Beide eine Art Baum-Phobie entwickelt haben.

Tsuki: Auch Dendrophobie genannt.

Deidara: Diese Angst gibt's wirklich? (o_ô)

Tsuki: Jap. Es gibt sogar die Angst vor der Angst, oder die Angst vor Kleidung oder – und das ist eine meiner Favoriten – die Angst, von Enten beobachtet zu werden. Nur um ein paar Beispiele zu nennen.

Sasori: Und ich habe sowohl eine MSTing-, als auch eine Tsukiphobie. Können wir das Thema damit jetzt beenden?

Tsuki: Und ich dachte, du hättest Angst vor Holzwürmern.

Sasori: (-_-)

Aber die Akatzkis wollen ihn nicht gehen lassen weil er nun mit Tobi zusammenarbeitet.

Deidara: Ich könnte momentan nicht zufriedener sein, auch wenn es mir ehrlich für dich leid tut, Danna.

Sasori: Hn. Wer sind diese Akatzkis eigentlich?

Deidara: *zuckt die Schultern* Klingt nach einer billigen Kopie unserer Organisation. Scheinbar haben sie dich in ihre Gewalt gebracht.

Chiyo: Wann soll das gewesen sein?

Tsuki: Muss wohl Off-Screen passiert sein.

Chiyo: Also beinhaltet dieses Geschichte eine Art Machtwettkampf zwischen Akatzki und Akatsuki?

Deidara: Für ne alte Schachtel bist du geistig noch ziemlich fit.

Chiyo: Die »alte Schachtel« demonstriert dir gleich mal, wie fit sie noch ist, Bürschchen.

Tobi ist nicht Deydara.

Tsuki: *grinst* Sasoris Weisheit des Tages.

Sasori: (-_-)

Deidara: Bloß gut, das ich nicht Tobi bin, sonst müsste ich mich selber in die Luft jagen.

Tsuki: Das hast du bereits...

Deidara: ...

Er will Deydara zurück haben und nicht Marda.

Chiyo: Marda?

Tsuki: Eine indische Band. Frage mich nur, was die hier zu schaffen hat.

Sasori: Deidara ist mir wahrlich lieber, als mir unbekannte Musiker.

Deidara: Darf ich das nun als Kompliment auffassen?

Sasori: ...tu, was du nicht lassen kannst.

Warum hat Deydara einfach aufgehört?

Tsuki: Baum-Phobie. Immer noch.

Chiyo: Die Jugend von heute. Alles Flischluft-Allergiker.

Er geht weiter durch den Wald und kommt zu einem Meisfeld.

Sasori: Mein FF-Ich hat echt keine Hobbys.

Deidara: Warum ist da ein Maisfeld mitten im Wald?

Tsuki: Muss wohl jemand angepflanzt haben.

Chiyo: Eventuell sind die Akatzki Bauern.

Sasori: Würde mich nicht wundern...

Tsuki: *grinst* Und Sasori haben sie entführt, um ihn als Vogelscheuche in ihren Feldern aufzustellen.

Sasori: Machst du dich mit Absicht immer unbeliebter?

Darun wachsen viele blaue Blumen die ihn an Deydaras Augen erinnern.

Chiyo: Blaue Blumen im Maisfeld?

Tsuki: Ich gehe von Kornblumen aus. *sieht zu den beiden Jungs* Keine empörten Zwischenrufe?

Sasori: *schüttelt resigniert den Kopf* Ich habe bereits eine gewisse Ahnung, worauf die Geschichte anspielen will...

Deidara: Das ist auch der Grund, weshalb mein FF-Ich aufgehört hat.

Chiyo: Ich bin zwar das erste Mal Gast bei solch einer Veranstaltung, aber dennoch wage ich anzuzweifeln, das diese Entscheidung dich vor dem weiteren Handlungsverlauf retten wird, Jungchen.

Sie waren genauso schön von blauer farbe.

Deidara: Danke FF-Sasori. Ich fühle mich geschmeichelt.

Tsuki: Bin ich die Einzige, die das gerade etwas zu kitschig findet?

Sasori: Nein, keineswegs.

Sasori flückte ein Blume und roch den Duft der wie Deydara riecht.

Chiyo: Dann hat Sasori eine andere Geruchswahrnehmung als ich.

Tsuki: *nickt* Ich rieche hier auch eher Lehm und andere undefinierbare Duftnoten.

Deidara: Wollt ihr damit sagen, das ich stinke? (ò_ó)

Chiyo: *schüttelt den Kopf* Wir wollten damit lediglich zum Ausdruck bringen, das du nicht nach diesen vermeintlichen Kornblumen riechst.

Deidara: *schnuppert an sich und zuckt anschließend die Schultern*

Sasori: Womit habe ich das nur verdient...?

Er vermisst ihn so doll obwohl er in immer genervt hat.

Sasori: Da ich nun Tobi als Partner habe, kann ich dem nur beipflichten. Deidara ist wesentlich pflegeleichter.

Deidara: Ich fühle mich geehrt... (-_-)

Tsuki: *lächelt verträumt* Wie schön, jung erblühte Liebe.

Sasori: Du tickst echt nicht mehr ganz sauber, Weib.

Chiyo: Habe ich dich nicht den korrekten Umgang gegenüber Damen gelehrt?

Sasori: *beleidigt* Sie hat angefangen...

Sasori will ihn zurück oder er wird sich umbringen.

Chiyo: Wie hießen gleich noch diese Menschen mit dem Selbsterhaltungstrieb einer Ofenkartoffel?

Tsuki: Emo?

Chiyo: Ich habe gleich gewusst, das Akatsuki keinen guten Umgang für meinen Enkel darstellt.

Sasori: *ignoriert die Beiden gekonnt* Als wenn ich meine Perfektion einfach wegen einem Möchtegern-Künstler aufgeben würde.

Deidara: Wen nennst du hier Möchtegern-Künstler, Pinocchio? (ò_ó)

Das ist aber nicht so einfach weil er eine Puppe ist da kann er nur durch Feuer sterben.

Tsuki: What? (o.ô)

Chiyo: Das ist mir neu.

Sasori: Ja, mir auch. Außerdem bin ich eine Marionette. Das ist zu einer gewöhnlichen Puppe ein himmelweiter Unterschied.

Deidara: *zuckt die Schultern* Holz brennt trotzdem gut.

Sasori: *funkelt Deidara giftig an*

Als musste Itaschi ihn umbringen.

Chiyo: Warum ausgerechnet er?

Deidara: *verdreh die Augen* Weil der ach-so-tolle Uchiha das Katon beherrscht. Wie so ziemlich - grob überschlagen - dreißig Prozent aller Shinobi, nebenbei bemerkt.

Sasori: Na immerhin ich mein FF-Ich nicht so blöd, sich selber in die Luft zu sprengen.

Deidara: Kunstbanause!

Chiyo: *sieht skeptisch zu Tsuki* Sind die immer so?

Tsuki: Den Großteil ihrer Zeit...

Er wandelte weiter durch den Wald und trifft auf eine alte Frau.

Deidara + Sasori: *sehen fragend zu Chiyo*

Tsuki: Keine voreiligen Schlüsse, Jungs.

Deidara: Wer soll es denn sonst sein?

Chiyo: Baba Jaga?

Tsuki: Würde einiges erklären...

Sasori: Mal davon abgesehen, dass wir uns nicht in Russland befinden.

Chiyo: Bist du dir dessen ganz sicher?

Sasori: ...

Die Frau sagt zu ihm das er einen Wubsch bekommt.

Deidara: Was ist ein »Wubsch«?

Tsuki: Keine Ahnung, aber es klingt irgendwie niedlich. (^.^)

Sasori: *schüttelt den Kopf* Was auch immer diese ominöse Frau mir andrehen will, sie kann es behalten.

Chiyo: Richtig so, mein Junge. Wenigstens in diesem Punkt deiner Erziehung scheint alles richtig verlaufen zu sein.

Sasori: (-_-)

Sofort wünscht er sich ein richtiges mensch zu sein.

Deidara: *grinst Sasori hämisch an* Wie ich bereits sagte...Pinocchio.

Sasori: *verschränkt schnaufend die Arme vor der Brust* Weshalb sollte ich mir so etwas dämliches wünschen?

Tsuki: Weil...damit...halt... Ernsthaft, warum eigentlich? (o.ô)

Chiyo: Wer weiß, was er mit seinem Liebchen noch vorhat. Es gibt Dinge, die lassen sich als Marionette nur schwerlich durchsetzen.

Alle: *sehen Chiyo fassungslos an*

Chiyo: *lächelt verschmitzt* Auch ich war einmal jung...

Der Wunsch wird ihn erfüllt und die alte Frau ist wieder weg.

Deidara: Arme, alte Frau. Ihr wurde nicht einmal ein Name gewährt.

Tsuki: Statt ihrem Namen würde mich viel eher interessieren, ob sie öfters den Wanderern im Wald irgendwelche zweifelhaften Wünsche erfüllt?

Chiyo: Wenn sie Freude daran hat, sollten wir ihr dieses Vergnügen einfach gönnen.

Glücklich geht er weiter und kommt bei Itaschis Haus an wo er mit Kisame wohnt.

Sasori: Es wird immer suspekter.

Deidara: Ich wusste schon immer, das die Beiden was am laufen haben.

Tsuki: Schade, das sie heute nicht anwesend sind. (._.)

Chiyo: Haben sich Akatsuki in dieser Geschichte eigentlich aufgelöst?

Sasori: Scheint so. Anders kann ich mir das auch gerade nicht erklären.

Tsuki: Dafür wüten jetzt die super fiesen Akatzki-Bauern.

Deidara: *sarkastisch* Die so rebellisch sind, das sie Kornblumen in ein Maisfeld einpflanzen...

Er geht rein und findet dort Deydara.

Chiyo: Kein Benehmen. Wie wäre es vorher mal mit anklopfen?

Deidara: Und was in Jashins Namen habe ich dort zu suchen?

Tsuki: Neue Freunde...?

Deidara: *sieht Tsuki zweifelnd an*

Schnell rennte er wider raus und rennt in den Wald zurück.

Sasori: Was zum...? Was ist nur mit meinem FF-Ich los?

Tsuki: Dafür gibt es mehrere Erklärungen. Entweder du bist mittlerweile so ein überzeugter Naturbursche geworden, das du es nicht länger als fünf Sekunden in einem Haus aushältst, oder...

Chiyo: ...dein Liebchen ist gerade anderweitig – vorzugsweise mit den beiden Hausherren - beschäftigt, sodass dich der Schock zur Flucht angetrieben hat, oder...

Deidara: (>_<) ...du musst einfach nur schnell mal deine neu hinzugekommenen menschlichen Bedürfnisse stillen.

Sasori: Gibt es auch eine Erklärung, die weniger abwegig klingt?

Tsuki: *zuckt die Schultern* Vielleicht bist du schüchtern.

Sasori: (-_-)

Sein Herz klopft so schnell das er nur noch denkt "jetzt muss ich bestimmt sterben"

Chiyo: Dann sollte er schnellstmöglich einen Medic-Nin aufsuchen.

Tsuki: Muss schon unschön sein – um nicht zu sagen scheiße – das er, kaum zum

Menschen geworden, einem vermeintlichen Herzinfarkt erliegt.

Sasori: Einer der vielen Gründe, weshalb ich mich gegen das Mensch-sein entschieden habe.

Deidara: Ein Vorsatz, der nicht besonders lange hielt.

Sasori: (-_-)

Er hat angst vor Deydara.

Deidara: Bin ich denn so furchterregend? (o_o)

Sasori: Furchterregend, nein. Dafür aber undiszipliniert, ständig unpünktlich, aufbrausend, starrköpfig, respektlos... Soll ich weiter aufzählen?

Deidara: *wendet beleidigt das Gesicht ab*

Er kann ihn doch nicht einfach widersehen.

Chiyo: Langsam tut sich mir der Verdacht auf, das diese Kopie meines Enkels tatsächlich schüchtern ist.

Sasori: Kopie trifft es haargenau. Endlich sieht es Jemand ein.

Deidara: *nachdenklich* Aber hat dieser Abklatsch nicht vor wenigen Absätzen noch verlauten lassen, wie sehr er meine Wenigkeit doch vermisst?

Tsuki: Das sind die ersten Stimmungsschwankungen seiner neuen menschlichen Persönlichkeit.

Deidara: Ah ja. Also mag er mich nun nicht mehr?

Chiyo: Seine Gefühle scheinen ihn momentan hoffnungslos zu überfordern.

Etwas kackt hinter ihm.

Tsuki: *Mundwinkel zucken belustigt*

Sasori: Verkneif's dir, Tsuki. (>_<)

Tsuki: Tut mir leid, aber es ist immer wieder amüsant, wie ein einzelner, vermutlich fehlender, Buchstabe einem ganzen Satz eine völlig neue Bedeutung geben kann.

Deidara: Fehlende Leerzeichen sind aber auch nicht ganz ohne. Ich verweise auf das Paradebeispiel: »Komm wir essen Opa.«

Chiyo: Können wir uns eigentlich sicher sein, das dieser Satz nicht so beabsichtigt ist?

Sasori: Ich will es hoffen...

Dann wird er ko gehauen und wird verschleppt.

Deidara: Mit der Verwandlung zum Menschen gingen wohl auch der Verlust seiner Fähigkeiten und Sinne einher. Trauriges Schicksal.

Sasori: *resigniert* Mein FF-Ich ist armselig.

Chiyo: Von wem wird er denn verschleppt?

Tsuki: Vermutlich von den Akatzki. Ich habe verlauten hören, das sie auf der Suche nach Teilnehmern für ihren Gärtner-Club sind.

Sasori: Dann hätten sie einfach fragen können. Leute zu entführen ist eher kontraproduktiv zur Anwerbung neuer Mitglieder.

Deidara: Hättest du denn mitgemacht?

Sasori: Nein.

Deidara: Siehste. Das wussten die sicherlich.

Eine Woche später sitzt er immernoch im Gefängnis in Konoha.

Chiyo: Wie kommt er denn plötzlich dahin? (o.ô)

Deidara: Und warum muss es immer Konoha sein?

Tsuki: Ihr wisst doch, Konoha - der Ursprung allen Übels. Seid froh, dass dem Dorf dieses Mal keine Seele entsprungen ist.

Sasori: Wen dem so wäre, dann hätte ich dich hiernach leider in dutzende Einzelteile zerlegen müssen.

Tsuki: *lüpft skeptisch eine Augenbraue* Das diskutieren wir später aus.

Deidara: Ich hoffe echt, dass hier bald mal was Spannendes passieren wird...

Sie wollen ihn umbringen weil er böse gewesen war.

Chiyo: Er war also böse. Jetzt ist er es aber nicht mehr. Interessant.

Sasori: Menschlichkeit macht schwach.

Deidara: Wenn er doch jetzt aber gut ist, hat Konoha eigentlich gar keinen Grund mehr ihn über den Jordan gehen zu lassen.

Tsuki: Dennoch müssen auch seine vorangegangenen Schandtaten rechtlich gesühnt werden.

Chiyo: Sollte sich dem aber nicht eigentlich Sunagakure annehmen? Immerhin ist jedes Dorf eigen für die Exekutierung seiner Nuke-Nin verantwortlich.

Sasori: Kann es sein, das ihr mich sterben sehen wollt?

Tsuki + Chiyo: *schütteln bedächtig den Kopf*

Sasori: ...

Dann hört er plötzlich ein lautes Bumm und hört schreien.

Sasori: *seufzt* Nette Beschreibung einer Detonation.

Deidara: Hoffentlich bin nicht ich dafür verantwortlich.

Chiyo + Tsuki: *sehen Deidara vielsagend an*

Deidara: Es ist gruslig, wie einig ihr euch ständig seid...

Aufeinma rennen alle rum und er hört wider Bumm.

Sasori: Da ich immer noch in der Zelle sitze, sollte es mir eigentlich unmöglich sein, zu wissen, das alle herum rennen.

Tsuki: Vielleicht hat die Zelle ein kleines, vergittertes Fenster, durch das du hinaus sehen kannst.

Sasori: Wäre möglich...

Sasori kannte die Explosion weil das nur einer kann Deydara!

Deidara: So leid es mir auch tut, das zuzugeben, Danna, aber ich bin keineswegs der Einzige, der Explosionen erzeugen kann.

Sasori: Dessen bin ich mir durchaus bewusst, aber mein Namensvetter ist leicht blond angehaucht.

Deidara: (>_>)

Chiyo: Ich vermute dennoch, das Sasori in seiner Annahme Recht behält.

Tsuki: *nickt* Deidara muss seinen Herzallerliebsten doch retten.

Sasori + Deidara: (-_-)

Laut wird die Zelle ausgerissen

Deidara: Wie soll das funktionieren? (o_ô)

und Deydara kommt rein schnappt ihn sich und geht mit ihm raus.

Tsuki: *kichert* Klingt, als würde er sich Sasori unter den Arm klemmen und so gemütlich heraus spazieren.

Sasori: *resigniert* Schlimmer kann es nun echt nicht mehr kommen.

Deidara: Glücklicherweise haben wir es bald geschafft.

Chiyo: Ich glaube, ich werde mich öfters für MSTings bewerben. (^.^)

Sie rennt immer weiter in den Wald rein weg von Konoha.

Chiyo: *sieht mitleidig zu Deidara* Schaffst du das mit deiner Dendrophobie?

Deidara: Das wird mir jetzt noch ewig vorgehalten, hm?

Tsuki: *schüttelt den Kopf und deutet auf den Absatz* Hier geht es doch gar nicht um dich, sondern um eine geheimnisvolle Frau.

Sasori: Wo ist da der Unterschied?

Deidara: (ò_ó)

Itaschi und Kisama sind auch da aber sie sind schon weg.

Deidara: Wie bitte, was?

Sasori: *zuckt die Schultern*

Chiyo: Das zweite »sie« bezieht sich eventuell auf Deidara und Sasori.

Tsuki: Oder, aber, Itachi und Kisame sind auch in dem Wald, haben sich dort drin aber so sehr verlaufen, dass sie nicht an dem vereinbarten Treffpunkt sind, also wird davon ausgegangen, dass sie weg sind.

Deidara: Mysteriös.

---> *Blinki leuchtet fröhlich weiter*

Deidara: Ohne den Uchiha macht es einfach keinen Spaß. (u_u)

Sie haben ihn einfach mit Deydara alleine geblasen!

Chiyo: Alleine »geblasen«...? *schüttelt den Kopf* Ich bin eindeutig zu alt für so etwas.

Sasori: Seit wann hast du auch solche abstrakten Gedankengänge?

Chiyo: *schmunzelt, aber hüllt sich in Schweigen*

´du bist ein Mensch´ sagte Deydara zu ihm.

Deidara: Und das schließe ich woraus?

Tsuki: Während du ihn getragen hast, hattest du sicherlich genügend Zeit ihn ausführlich zu betatschen.

Deidara: Warum habe ich auch gefragt? (-_-)

´ja´ sagt er zurück und kuckt mit einer mimik.

Sasori: Wäre schon zu erfahren, mit welcher »Mimik« ich ihn ansehe.

Chiyo: Ich setzte darauf, das du einfach nur den Blickkontakt hältst, da dies meist ein Zeichen von Interesse ist. Vielleicht hast du dabei noch ein gewisses Leuchten in den

Augen.

Sasori: Ich bin eher für »versteinerte Gesichtszüge«. Deidara soll sich ja nichts auf meine Rettung einbilden.

Deidara: Hey! Ich bin nicht derjenige gewesen, der vorhin noch ganz groß seinen Herzschmerz angepriesen hat.

Tsuki: Kommt jetzt der erste Ehe-Krach?

Sasori + Deidara: *funkeln Tsuki finster an*

‘warum bis du weggerannt??’ will Deydara wissen.

Tsuki: *grinst* Durchfall treibt eben an.

Sasori: Ernsthaft, Tsuki? (-_-)

Tsuki: Ich wollte halt mal ganz kreativ eine neue Erklärung für deine Flucht in die Runde werfen.

Sasori weint.

Sasori: ...

Chiyo: *sieht besorgt zu Sasori* Darauf sollten wir nun wohl besser nicht näher eingehen.

Deidara: Also ich finde es ganz amüsant. (:D)

‘ich liebe dich doch Deydara’ sagt sasori.

Sasori: Lüge!

Deidara: *fast sich gespielt theatralisch ans Herz* Wie kannst du so etwas nur sagen?

Tsuki: Genau. Kein Wunder, das »Deydara« lieber die Gesellschaft von »Itaschi« und Kisame sucht, wenn du nicht zu deinen Gefühlen stehst.

Sasori + Deidara: (>_<)

‘ich liebe dich auch’ gestand Deydara.

Chiyo: Das klingt doch ganz nach einem schönen Happyend.

Sasori: *grummelt* Hätte ich drauf verzichten können...

Deidara: *nickt zustimmend*

Tsuki: Ihr versteht es wahrlich, die Stimmung zu ruinieren...

Deydara liebt auch Explosion und darum denkt sich Sasori das Liebe auch wie eine Explosion ist weil sie schlegt wie eine Bombe.

Tsuki: Deidara, du als Spezialist, kannst mir doch sicherlich sagen, wie eine Bombe schlägt?

Deidara: Da bin ich leider überfragt.

Sasori: *zuckt die Schultern* Der Satz ergibt keinen Sinn und wir haben jetzt Feierabend.

Chiyo: Schade. (._.)